

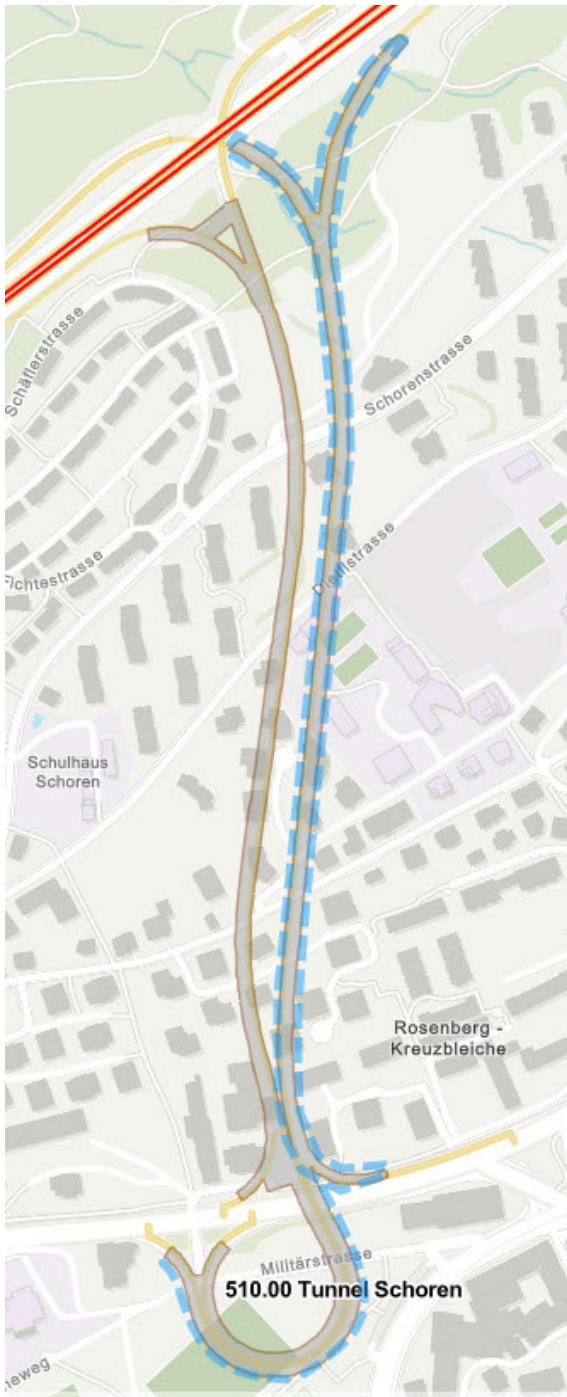


Anwohnerinformation

A1 Instandsetzung Stadtautobahn

Lärmintensive Arbeiten

Tunnel Schoren Ost



Das Bundesamt für Strassen ASTRA saniert im Rahmen des Projekts «Instandsetzung Stadtautobahn St. Gallen» den Schorentunnel Ost inklusive der Ein- und Ausfahrten des Anschlusses Kreuzbleiche (blau eingefärbt).

Für die Erneuerung der Randsteine müssen die Bankette der Fahrbahnen mit einem Abbauhammer abgetragen werden. Zudem wird eine neue SOS-Nische und eine neue Querverbindung zur Weströhre ausgebrochen. Diese Arbeiten führen zu Lärmemissionen, die **möglicherweise (jedoch nicht zwangsläufig)** über dem Tunnelbereich wahrnehmbar sein können.

Für die Arbeiten ist eine Sperrung des Schorentunnels nötig, was aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens tagsüber nicht möglich ist. Ausgeführt werden sie deshalb ausschliesslich in der Nacht. Hierbei ist folgendes zu beachten:

- Die Arbeiten beginnen am **11. Januar und dauern bis Juli 2026**. Sie werden in diesem Zeitraum jedoch **nicht jede Nacht** und auch nicht auf dem gesamten Perimeter zeitgleich vorgenommen.
- Die Arbeiten werden in einem Zeitfenster zwischen 20 Uhr und 6 Uhr morgens durchgeführt, jedoch nicht **über den gesamten Zeitraum**.
- Gearbeitet wird grundsätzlich von Sonntagabend bis und mit Freitagmorgen. Am **Freitagabend und am Wochenende** finden keine Arbeiten statt.
- Aufgrund der Höhe der Überdeckung vom Tunnel zu den darüberliegenden Liegenschaften kann es sein, dass Sie von den Arbeiten **nicht tangiert** werden.
- Alle Termine und Zeitangaben sind vorbehaltlich **witterungs- und bauablaufbedingter Verschiebungen** zu verstehen.

Über den Stand der Arbeiten wird fortlaufend auf der **Projektwebseite (stadtautobahn.ch)** informiert. Das ASTRA und die beteiligten Unternehmen sind bemüht, die Emissionen so gering wie möglich zu halten, und danken für das Verständnis.

Ansprechpartner

Bundesamt für Strassen ASTRA
Infrastrukturfiliale Winterthur
kommunikation.winterthur@astra.admin.ch
Tel. 058 462 88 94

Bundesamt für Strassen ASTRA, Infrastrukturfiliale Winterthur

Januar 2026